



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD  
GR-Wahlperiode 2009/2014

Sachbearbeiter : Hermann Baumer

Aktenzeichen : 656.22

Vorlage Nr. : GR 309

Datum : 28.01.2013

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Vergabe von Ingenieurleistungen für den Ausbau  
der Straße Neue Heimat einschl. Sanierung der  
Kanalisation im Trennsystem

- öffentlich -

**Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 26.02.2013**

Das Ingenieurbüro Breinlinger Ingenieure mit Sitz in 78532 Tuttlingen wird mit den Planungsleistungen einschließlich der Vermessungsarbeiten und Bauleitung für den Ausbau der Straße „Neue Heimat“ mit Sanierung und Neubau der Kanalisation im Trennsystem beauftragt.

## **Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen**

Der Stadt ist der teilweise desolate bauliche Zustand des Straßenzuges und der Kanalisation im Bereich „Neue Heimat“ schon seit Jahren bekannt. Die Maßnahme wurde jedoch aus Kosten- und Finanzierungsgründen immer wieder verschoben. Zwischenzeitlich zeigt sich jedoch vereinzelt ein Rückstau in den Kanalleitungen, vereinzelt sind nicht einmal mehr Befahrungen möglich.

Die Verwaltung hat daher die Straßenbaumaßnahmen für die gesamte Länge „Neue Heimat“ und den „Schattenküferweg“ in den Straßenzustandsbericht und das Sanierungsprogramm vom 10. September 2012 aufgenommen. Dieses Ausbauprogramm wurde von dem Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 26. November 2012 insgesamt begrüßt.

Gerade diese Maßnahme kann insgesamt baulich und aus Gründen der Sicherstellung der Verkehrsabwicklung zeitlich nicht in wenigen Monaten abgewickelt werden, zumal auch die EGT Erneuerungen an ihren Versorgungsleitungen in diesem Straßenzug durchführen muss. Außerdem ist auch die Finanzierung in einem einzigen Haushaltsjahr wegen weiterer dringender Maßnahmen nicht möglich. Aus diesen Gründen soll im Haushaltsjahr 2013 ein Bauabschnitt I mit Kanal-, Wasserleitungen- und Straßenbau vom Treppenabgang beim Haus 39 bis zum Hochpunkt beim Haus 57 komplett realisiert werden.

Zur Realisierung sind daher 250.000 € in den Vermögensplan und den Finanzplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung sowie 200.000 € für die Straßenbaumaßnahme in den Vermögenshaushalt 2013 aufgenommen worden.

Die Abwicklung einer solchen komplexen Maßnahme erfordert allerdings detaillierte Vermessungsleistungen in Bezug auf die Vielzahl der unterschiedlichsten Hausanschlüsse und auf das erforderliche Längsgefälle bei einer künftigen Kanalführung im Trennsystem. Das Büro Breinlinger Ingenieure, Tuttlingen, hat schon vor Jahren im Rahmen des AKP eine Reihe von Bestandsdaten aufgenommen und insbesondere auch im Zusammenhang mit den Kanalbaumaßnahmen im Rahmen des Ausbaues der B 500 Schmutzwasser- und Niederschlagsmengen ermittelt.

Die Verwaltung hat daher von diesem Büro zunächst ein unverbindliches Honorarangebot eingeholt und in weiteren Verhandlungen ausgehandelt, dass gegebenenfalls die Grundlagenermittlung nicht berechnet wird, die Bauleitung wegen voraussichtlich beträchtlicher Leistungen des Stadtbauamtes vermindert abgerechnet wird und die Projektbetreuung und die Dokumentation im Rahmen des Gesamtauftrages kostenlos erfolgt. Auf Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure -HOAI- und der nachfolgenden Absprachen werden die Leistungen für die Gesamtmaßnahme von der Kussenhofstraße bis zur Aral-Tankstelle und dem Schattenküferweg mit 130.480,39 € angeboten. Die Abrechnung der Honorare wird entsprechend den jeweiligen Bauabschnitten und erbrachten Leistungen erfolgen.

Die Verwaltung empfiehlt daher nach zwischenzeitlich erfolgten Beschlüssen des Vermögensplanes für die Abwasserversorgung und des Haushaltsplanes 2013 mit dem Büro Breinlinger Ingenieure, Tuttlingen, einen entsprechenden Ingenieurvertrag zu schließen, damit möglichst bald die Ausschreibung und anschließende Vergabe eines Bauabschnittes I in 2013 erfolgen kann.

## **Stand der Vorberatungen**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25. September 2012 die Prioritätenliste für die anstehenden Straßenbaumaßnahmen befürwortend zur Kenntnis genommen, am 18. Dezember 2012 den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung und am 22. Januar 2013 den Haushaltsplan 2013 mit entsprechenden Ansätzen für einen ersten Bauabschnitt beschlossen.

### **Kosten und Finanzierung**

Der Vermögensplan des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung sieht für 2013 unter Haushaltstelle 7.9000.9000.039 250.000 € und der Vermögenshaushalt für die Straßenbaumaßnahme BA I unter Haushaltstelle 2.6300.9500.000-0115 insgesamt 200.000 € vor.